

Arbeitsmaterialien für Lehrkräfte

Kreative Ideen und Konzepte inkl. fertig ausgearbeiteter Materialien und Kopiervorlagen für einen lehrplangemäßen und innovativen Unterricht

Thema: Englisch Sekundarstufe II, Ausgabe: 73

Titel: President Trump, Quo Vadis? (26 S.)

Produktinweis zur »Kreativen Ideenbörse Sekundarstufe«

Dieser Beitrag ist Teil einer Print-Ausgabe aus der »Kreativen Ideenbörse Sekundarstufe« der Mediengruppe Oberfranken – Fachverlage GmbH & Co. KG*. Den Verweis auf die jeweilige Originalquelle finden Sie in der Fußzeile des Beitrags.

- ▶ Alle Beiträge dieser Ausgabe finden Sie [hier](#).

Seit über 15 Jahren entwickeln erfahrene Pädagoginnen und Pädagogen kreative Ideen und Konzepte inkl. sofort einsetzbarer Unterrichtsverläufe und Materialien für verschiedene Reihen der Ideenbörse.

- ▶ Informationen zu den Print-Ausgaben finden Sie [hier](#).

* Ausgaben bis zum Jahr 2015 erschienen bei OLZOG Verlag GmbH, München

Beitrag bestellen

- ▶ Klicken Sie auf die Schaltfläche **Dokument bestellen** am oberen Seitenrand.
- ▶ Alternativ finden Sie eine Volltextsuche unter www.eDidact.de/sekundarstufe.

Piktogramme

In den Beiträgen werden – je nach Fachbereich und Thema – unterschiedliche Piktogramme verwendet. Eine Übersicht der verwendeten Piktogramme finden Sie [hier](#).

Nutzungsbedingungen

Die Arbeitsmaterialien dürfen nur persönlich für Ihre eigenen Zwecke genutzt und nicht an Dritte weitergegeben bzw. Dritten zugänglich gemacht werden. Sie sind berechtigt, für Ihren eigenen Bedarf Fotokopien in Klassensatzstärke zu ziehen bzw. Ausdrucke zu erstellen. Jede gewerbliche Weitergabe oder Veröffentlichung der Arbeitsmaterialien ist unzulässig.

- ▶ Die vollständigen Nutzungsbedingungen finden Sie [hier](#).

Haben Sie noch Fragen? Gerne hilft Ihnen unser Kundenservice weiter:

[Kontaktformular](#) | ✉ Mail: service@eDidact.de

✉ Post: Mediengruppe Oberfranken – Fachverlage GmbH & Co. KG
E.-C.-Baumann-Straße 5 | 95326 Kulmbach

☎ Tel.: +49 (0)9221 / 949-204 | 📠 Fax: +49 (0)9221 / 949-377

<http://www.eDidact.de> | <https://www.bildung.mgo-fachverlage.de>

President Trump, Quo Vadis?**3.29****Vorüberlegungen****Kompetenzen und Unterrichtsinhalte:**

- Die Schülerinnen und Schüler beschäftigen sich mit einem politischen Thema, das nicht nur für die USA von Bedeutung ist, sondern weltweit Auswirkungen hat.
- Sie setzen sich mit den Merkmalen und Problemen von Populismus auseinander und diskutieren die amerikanische und internationale Einschätzung der ersten 100 Tage der Regierungszeit Donald Trumps.
- Sie diskutieren die Funktionen und Effekte der Kommunikation per Twitter.
- Sie lesen, erörtern und analysieren Zeitungs- und Internettexpte, Blogs und Tweets.
- Sie bereiten Diskussionsbeiträge und Präsentationen vor und bringen diese in das Unterrichtsgeschehen ein.
- Sie arbeiten in unterschiedlichen Sozialformen: individuell, mit Partnern und in Gruppen.
- Sie erweitern ihren individuellen Wortschatz mithilfe der Annotationen zu den Texten und durch eigene Wörterbucharbeit.

Anmerkungen zum Thema:

Das Thema **“President Trump, Quo Vadis?”** war bereits vor der Wahl des Unternehmers und Milliardärs **Donald J. Trump** zum **45. Präsidenten der Vereinigten Staaten von Amerika** nicht nur in Amerika, sondern in der ganzen Welt aktuell. Donald Trump ist es auf eine unter den amerikanischen Präsidenten bisher nie dagewesene Art und Weise gelungen, trotz einer Minderheit der Stimmen aus der Wahlbevölkerung (46% gegenüber 48% für Hillary Clinton) die Präsidentschaftswahl zu gewinnen. Dies hat er unter anderem mit seinen vielen **populistischen Versprechungen** und seiner egozentrischen bis aggressiven **Selbstdarstellung** erreicht.

Das Phänomen des **Populismus** ist in der Weltgeschichte nicht neu, erlebt jedoch in den letzten Jahren in verschiedenen Ländern (so in Ungarn, Polen und anderen europäischen Staaten) eine bedrohliche Renaissance. Populisten haben auf komplexe Fragestellungen und Probleme stets sehr **einfache Antworten**. Sie behaupten nicht nur, alles am besten zu wissen, sondern auch, dass sie **für alle**, “für die schweigende Mehrheit” und damit “für das ganze Volk” sprechen, obwohl dieser vorgebliche Rückhalt bei einem mitunter sehr großen Teil der Bevölkerung nicht da ist. Oft ohne jegliche ökonomische Grundlage **versprechen sie eine große Zukunft und Verbesserungen** in allen Lebensbereichen. Zugleich **schüren sie Ängste** vor angeblichen oder tatsächlichen Gefahren und spalten damit letzten Endes die Bevölkerung. Auch in den USA steht die Hälfte der Bevölkerung hinter Trump, während die andere Hälfte ihn heftig kritisiert, und das teilweise über die Parteigrenzen hinweg.

Auch **international** erntet der amerikanische Präsident trotz diplomatischer Zurückhaltung immer wieder **deutliche Kritik** an seinen Vorhaben und Aktionen (Klimawandel, geplanter Mauerbau an der Grenze zu Mexiko, Einschränkung des Außenhandels zugunsten amerikanischer Firmen, das oft wiederholte und weltweit konterkarierte **“America first”**, die beabsichtigte drastische Beschränkung der Zuwanderung, spontane Entlassungen staatstragender Amtspersonen, das widersprüchliche Verhältnis zu Russland und insbesondere die mutmaßliche Verstrickung der Trump-Regierung in die Einmischung Russlands in den amerikanischen Wahlkampf u. a.).

Den G7-Gipfel Ende Mai 2017 auf Sizilien brüskierte Trump mehrfach. Fortschritte wurden, abgesehen von der Übereinstimmung der Teilnehmerstaaten hinsichtlich der Bekämpfung des Terrorismus, nicht erzielt. In der Person Donald Trumps bekannten sich die USA nicht zum Klimaabkommen von Paris, sodass *“German Chancellor Angela Merkel said the discussion on climate change had been ‘very unsatisfactory’, adding ‘we have a situation of six against one’”* (BBC News, 27.05.2017). Die ersten demokratischen Parlamentsabgeordneten in den USA erwogen – wenn auch noch nicht öffentlich – bereits im Mai 2017 ein mögliches Amtsenthebungsverfahren (*impeachment*) gegen Donald Trump.

3.29

President Trump, Quo Vadis?

Vorüberlegungen

Im Spiegel Online vom 19. Mai 2017 gipfelte die negative Einschätzung seiner Persönlichkeit und seiner politischen Auffassungen in einem Artikel, dessen Untertitel lautete: *“Donald Trump has transformed the United States into a laughing stock and he is a danger to the world. He must be removed from the White House before things get even worse”* (<http://www.spiegel.de/international/world/donald-trump-is-a-menace-to-the-world-opinion-a-1148471.html>).

In der vorliegenden Unterrichtseinheit können bei weitem nicht alle **problematischen Aspekte der Regentschaft Donald Trumps** angesprochen werden. Je nach dem Interesse und dem Hintergrundwissen der Klasse und dem Ermessen der Lehrkraft bieten sich weitere Gesprächsthemen an.

Das übergeordnete kognitive Ziel der Beschäftigung mit diesem Unterrichtsthema besteht darin, die Schülerinnen und Schüler dabei zu unterstützen, sich unbeirrt aller populistischen Nachrichten über die Fakten zu informieren und sich eine eigene Meinung über den Status quo und die mögliche Zukunft zu bilden.

Die Fotos stammen, soweit nicht anders angegeben, aus dem Besitz des Autors.

Literatur zur Vorbereitung:

Donald J. Trump: Great again. Wie ich Amerika retten werde. Plassen Verlag. Kulmbach 2016
(von einem Ghostwriter verfasste Autobiografie, in der Trump u.a. seine berufliche Laufbahn als Unternehmer beschreibt, sehr allgemeine Vorstellungen von der zukünftigen Entwicklung der USA entfaltet und sich mit seinen kommerziellen Erfolgen brüstet)

Die einzelnen Unterrichtsschritte im Überblick:

1. Schritt: Donald J. Trump – Biography
2. Schritt: Changing Views
3. Schritt: The First 100 Days of Trump’s Presidency

Autor: Dr. Rainer H. Berthelmann, Oberstudiendirektor a. D., geb. 1945, studierte Anglistik und Slawistik in Berlin. Neben seinen umfangreichen publizistischen Tätigkeiten als Buchautor sowie als Autor und Herausgeber von Unterrichtsmaterialien (vorwiegend *social studies* zu verschiedenen Regionen, *dictionaries* und *grammar*) ist er als Vorsitzender des Fachverbandes Englisch und Mehrsprachigkeit (E&M) in Sachsen-Anhalt, als Vizepräsident des Gesamtverbands Moderne Fremdsprachen (GMF) und im Bundeswettbewerb Fremdsprachen aktiv.

President Trump, Quo Vadis?

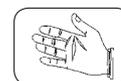
3.29

Unterrichtsplanung

1. Schritt: Donald J. Trump – Biography

Die Schülerinnen und Schüler haben mit Sicherheit aus ihrem Unterricht, den Medien und dem Alltag eine größere Menge diffusen Wissens über Donald Trump angehäuft.

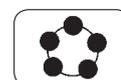
Aufgabe 1: Die *Hinführung* zum Thema beginnt deshalb in **Texte und Materialien M 1₍₁₎** mit einem *Wissenstest*. Hier sollen schriftlich einige Fragen zu Trump, seiner Familie und seinem Business beantwortet werden.



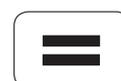
Aufgabe 2: Danach wird ein *fünfminütiges Brainstorming* durchgeführt, in dem die Schülerinnen und Schüler weiteres Wissen zum Thema zusammentragen. Die Ergebnisse werden an der *Tafel* oder z.B. auf einem *Whiteboard* festgehalten, um sie zu gegebener Zeit wieder abrufen zu können.



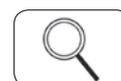
Aufgabe 3: Mit den Aufzeichnungen als Gedankenstütze soll zuletzt entschieden werden, welche Äußerungen den derzeitigen Präsidenten am besten charakterisieren. Diese werden in die vorbereitete *Tabelle* eingetragen.



In **Texte und Materialien M 1₍₂₎** werden **Lösungsvorschläge** zu allen Aufgaben unterbreitet.



Als Vergleich zu dem bisher zusammengetragenen Wissen und zur *Wissenserweiterung* liest die Klasse danach eine kurze Biografie Donald Trumps (**Texte und Materialien M 2₍₁₊₂₎**). Der Text enthält eine größere Anzahl lexikalischer Schwierigkeiten und ist deshalb mit vielen **Annotations** versehen. Die dazu aufgetragene **Aufgabe** besteht darin, jene Informationen im Text hervorzuheben (zu markieren oder zu unterstreichen), die bisher im Unterricht noch nicht zur Sprache gekommen sind.



Den Abschluss des ersten Unterrichtsschritts bildet die *detaillierte Analyse* der Antrittsrede (*inauguration speech*) des Präsidenten am 20. November 2016 (**Texte und Materialien M 3₍₁₊₂₎**).

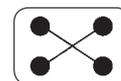


In **Texte und Materialien M 3₍₃₎** erhalten die Schülerinnen und Schüler neben einigen **Annotations** die als *pre-reading* und *post-reading activities* formulierten fünf **Assignments**.

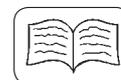
Aufgabe 1: Dem Lesen des Textes geht eine *Hör-Sehaufgabe* voraus. Die Schüler sollen sich die ersten 220 Sekunden der Antrittsrede anhören. Falls der angegebene YouTube-Link nicht mehr funktionieren sollte, dann findet sich die Rede auf jeden Fall an anderer Stelle. Die Schülerinnen und Schüler entscheiden dabei selbst, ob sie nur konzentriert zuhören oder sich währenddessen auch Notizen anfertigen wollen.



Aufgabe 2: In *Kleingruppen* wird daraufhin zusammengetragen, was jede(r) verstanden hat. Dies sollte *auf Englisch* erfolgen, kann aber **alternativ** – je nach dem Leistungsvermögen der ganzen Klasse oder der individuellen Leistungsfähigkeit einzelner Lerner – auch *auf Deutsch* erfolgen.



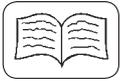
Aufgabe 3: Der nächste Schritt ist das *lesende Erfassen* des eben gehörten ersten Teils der Rede (Zeilen 1–17) mit dem Ziel, die *Ergebnisse des Hörverstehens mit denen des Leseverständnisses zu vergleichen*.



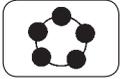
3.29

President Trump, Quo Vadis?

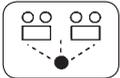
Unterrichtsplanung



Aufgabe 4: Sodann lesen alle die Rede zu Ende und *fertigen sich Notizen* von deren *Hauptgedanken* an.



Aufgabe 5: Im *Unterrichtsgespräch* formulieren die Schülerinnen und Schüler abschließend ihre Eindrücke von der Antrittsrede Donald Trumps.

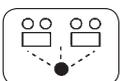


In **Texte und Materialien M 4**₍₁₊₂₎ erhält die Lerngruppe eine Auswahl von Blogbeiträgen, in denen sich die User zur Antrittsrede des Präsidenten äußern. Diese Aktivität wird vier Schülerinnen bzw. Schülern übertragen. Jeweils zwei von ihnen sollen eine Seite mit Statements lesen und für einen *Unterrichtsbeitrag* vor der Klasse vorbereiten. In ihrer Präsentation sollen sie zugleich einige der Konsequenzen der Antrittsrede zur Sprache bringen und mit der Klasse erörtern.

2. Schritt: Changing Views



Bald nach seiner Wahl zum Präsidenten sah sich Donald Trump genötigt, zu seinen vielen während des Wahlkampfs – anscheinend spontan – formulierten Versprechungen und Ankündigungen konkret Stellung zu beziehen. In **Texte und Materialien M 5**₍₁₋₃₎ ist das Interview abgedruckt, das Trump im November 2016 dem Herausgeber der New York Times Arthur Sulzberger gegeben hat. Die Überschrift lautet: **“Trump, in Interview, Moderates Views”**.



Dieser lange Lesetext wird nach der Methode des *shared reading* gelesen. Die Klasse erhält hierfür die Aufgabe, sich in *drei Gruppen* mit je einer Textseite auseinanderzusetzen und einen *Unterrichtsbeitrag* darüber vorzubereiten (**Aufgabe 1**).

Aufgabe 2 ist für jede Textseite differenziert.

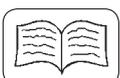
M 5₍₁₎: Die Gruppe soll das Genre der New York Times bestimmen und vorstellen (*an American daily newspaper*).

M 5₍₂₎: Die Gruppe soll herausfinden und erklären, was *nepotism* ist (Nepotismus = Vetternwirtschaft).

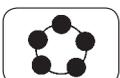
M 5₍₃₎: Die Gruppe soll Fragen und Aussagen formulieren, die geeignet sind, eine Diskussion über die Ideen, Vorschläge und Kommunikationsformen Donald Trumps in Gang zu bringen.



Im Text **“Trump on Climate Change”** von **Texte und Materialien M 6** wird ein Beispiel herausgegriffen, an dem die Schülerinnen und Schüler die Spontaneität der Meinungsäußerungen des Präsidenten und seine häufigen Meinungswechsel erkennen können. Für derartige Prozesse in seiner bisherigen Regentschaft könnten viele Beispiele angeführt werden. Es liegt im Ermessen der Lehrkraft, an dieser Stelle weitere Themen zu erörtern oder sie der Klasse für die selbstständige Information zu überlassen. Zur Lektüre dieses Textes werden drei **Assignments** vorgehalten.



Aufgabe 1: Die Schülerinnen und Schüler sollen *dem Text Informationen entnehmen* darüber, wie sich Donald Trump zu verschiedenen Zeitpunkten über den Klimawandel äußerte.



Aufgabe 2: Im *Unterrichtsgespräch* soll die Klasse danach *erörtern und begründen*, ob davon auszugehen ist, dass der Präsident irgendwelche Maßnahmen gegen die globale Erwärmung einleiten wird.